Ueberfüttert

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **91 (1965)**

Heft 45

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-505242

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Elsa von Grindelstein

Guter Mond

Oftmals in quälenden Träumen
wollte voll Groll ich mich bäumen,
doch schienst Du mir dann ins Gemach
ward ich beruhigend wach.

Will mich ein Schmerz übernehmen
und haben in heimlichem Grämen
die Tränen mein Kissen befeuchtet
hast Du mir tröstlich geleuchtet.

Du verscheuchst sowohl Tränen als Groll,
besonders zur Zeit da Du voll.

Spruch

Man sagt, ein Unglück komme selten allein. Wie wahr! Meistens kommt es mit so einem Unglücksraben, der es ankündigt. Bob

DAS NEUE BUCH

Respektloser Lebenslauf

Wenn man ebenso respektlos sein wollte wie der Karikaturist Fritz Wolf, müßte man sagen, das Eindrückliche am Lebenslauf Adenauers sei vor allem dessen Länge. Immerhin bringt es Wolf fertig, in seinem Bilderbuch «Adenauer – sein Leben» diesen Lebenslauf in fünf Dutzend Karikaturen darzustellen, wenn auch einseitig, nämlich aus dem Blickwinkel des leicht boshaften oder doch augenzwinkernden Zeitgenossen, dem zwar der Respekt, nicht aber die Achtung fehlt. Für Freunde wie für Feinde des Staatsmannes gleicherweise erheiternd und pikant. (Uwe Breker-Verlag, Köln.) B. K.

Ueberfüttert

(Ernährungskundliches Musterbild)

Als er jung war,
war er schlank,
schlank gleich einem Schlauch,
heut ist er
bewegungskrank,
überdick der Bauch.

Es ist so, als trüge er
in dem Bauch ein Faß,
wackelnd, watschelnd
hin und her
ohne Unterlaß.

Daß er sich ernährte, gut –
doch er hielt nicht Maß,
es verdickte ihm das Blut,
weil er zu viel fraß.

So hat's schließlich
er erreicht,
einst Adonis, nett,
daß er einer Tonne gleicht,
voll und rund und fett.

Rolf

Porto **SANDEMAN** Sherry
Bei Black Don kennen gelernt:
Old Invalid Port,
Apitiv Sherry, Tawny Port, White Port –
Kostbares liegt im Sandeman